Bezeichnungen wie «Schrebergärtner» und «Briefmarkensammler» haben längst ausgedient. Die Begriffe haben geändert, der Sinn ist geblieben.

Coole Typen und echte Kerle duschen heute eiskalt, pinkeln im Stehen und parken in der prallen Sonne. Sie können alles und kennen keine Gefahren. Man nennt sie auch:

Aussichtsturmspringer	Gegenwindspucker	Saunaübernachter
Badewannenföner	Geisterfahrerüberholer	Schrittmacherübertakter
Bergaufbremser	Hängebrückenschaukler	Stahlseilbungeespringer
Chefstuhlwegzieher	Hornissenärgerer	Überholspurcampierer
Elektrozaunpinkler	Lamaanspucker	Uranstablutscher
Fettbrandpinkler	Pitbullkitzler	Zungenbatterietester

Alle anderen sind:

Apfelschäler	Klopapierfalter	Spagettikleinschneider
Aspirineinwerfer	Kühlschrankabtauer	Strohsternbastler
Badehosenduscher	Nachtlichtschläfer	Stummrülpser
Beipackzettelleser	Olivenlutscher	Teppichfransenkämmer
Bettsockenträger	Orgasmusvortäuscher	Topflappenbenutzer
Bierschaumwegpuster	Pariserwixer	Unterhosenbügler
Blähungsverkneifer	Pudelföhner	Verfallsdatumleser
Brusthaarrasierer	Rückgeldabzähler	Vorzeltheizer
Chefwitzlacher	Schattenparkierer	Warmduscher
Dackeltrainer	Schlaglochbremser	Wäschevorwärmer
Ersatzweckerbenutzer	Schönwetterfussballer	Weichholzfräser
Gelbphasenbremser	Sensorenparker	Windschattenfahrer
Glatzenföner	Skischuhheizer	Zebrastreifenbenutzer
Gleitcremebumser	Stummfurzer	Zeltabschliesser
Handbuchleser	Sonnenmilchbenutzer	Zweimalspüler